

2x Berlin im DM-Finale der Masters III über 10 Tänze



Bei der Deutschen Meisterschaft der Masters III Kombination war an diesem Pfingstwochenende vieles offen. Die Startliste wies mit 24 Teilnehmenden im Vergleich zum Vorjahr doppelt so viel Paare auf. Von den letztjährigen

Finalisten waren lediglich zwei am Start, darunter die Titelverteidiger Peter und Sibylle Schmiel.

Über Sieg und Niederlage auf den vorderen Rängen entschieden das Verhältnis der erreichten Platzierungen in den Standard- und Lateintänzen. Mit allen gewonnenen Tänzen in der Lateindisziplin und fünf zweiten Plätzen in den Standardtänzen starteten Achim Hobl/Kerstin Hahn nach ihrem Altersgruppenwechsel durch und wurden Deutsche Meister der Kombination in ihrer neuen Altersgruppe. Der Sieg von Ehepaar Schmiel in allen Standardtänzen reichte in diesem Jahr nicht zum begehrten Titel. Mit drei zweiten Plätzen und jeweils einem dritten und vierten Platz in der Lateinsektion wurden sie deutsche Vizemeister. Und gleichwohl konnte und war das Paar vom Askania TSC mit seinen eigenen Leistung und DM-Silber sehr zufrieden.

Auf den Rängen vier und fünf platzierten sich zwei Semifinalisten aus dem Vorjahr – allerdings in umgekehrter Reihenfolge und damit verblieb für Dr. Marcus und Jenny Hötzel (Blau-Silber TSC) Platz 5.

Quelle: DTV/red

Finale Deutsche Meisterschaft Masters III Kombination (24)

1. Achim Hobl/Kerstin Hahn, Kitzinger TC (15)
- 2. Peter und Sibylle Schmiel, Askania – TSC Berlin (18)**
3. Knut und Iris Möller, TTC Rot-Weiß Freiburg (29)
4. Holger Bernien/Silke Hoffmann, TSC Rot-Gold Schönkirchen (38)
- 5. Dr. Marcus und Jenny Hötzel, Blau-Silber Berlin Tanzsportclub (54)**
6. Klaus Bechthold/Barbara Rojahn, TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt (56)

[Zum Gesamtergebnis](#)

19.05.2024 21:39 von Thorsten Sufke